



Erfolgreiche Sportpremiere in der HanseMesse Rostock – Doppelspieltag im Volleyball begeistert Zuschauende

HanseMesse Rostock besteht ersten Praxistest als Spielstätte für den Spitzen- und Profisport

Mit einem stimmungsvollen Doppelspieltag und einem erfolgreichen Hallentest hat sich die HanseMesse Rostock am Samstag erstmals als Spielstätte für hochklassigen Hallensport präsentiert. Insgesamt **1.750 Zuschauende** erlebten am 21. Februar 2026 zwei Volleyballpartien und sorgten für eine beeindruckende Atmosphäre in der Rostocker Messehalle.

Den Auftakt machte um 15:00 Uhr das Spiel der **SV Warnemünde Damen I** in der **3. Liga Nord (Saison 2025/26)**. In der besonderen Kulisse der HanseMesse zeigte das Team eine engagierte Leistung und eröffnete damit den ersten sportlichen Testlauf des Tages, den sie mit 3:1 gewannen.

Am Abend folgte um 18:30 Uhr das mit Spannung erwartete Duell der **Bundesligamannschaft des SV Warnemünde 1949 e. V.** gegen den ASV Dachau. Vor einer lautstarken, ausverkauften Kulisse setzte sich der SV Warnemünde mit 3:1 durch und sorgte damit für den zweiten gelungenen sportlichen Höhepunkt der Premiere.

Das Event war Teil eines Pilotprojekts der inRostock GmbH, die die HanseMesse Rostock im 1ten Halbjahr 2026 gezielt als Austragungsort für Spitzen- und Profisport testet. Im Mittelpunkt steht die Frage, ob die flexible Veranstaltungsfläche mit bis zu 1.500 Plätzen den sportlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen hochklassiger Sportwettbewerbe gerecht wird und zugleich neue wirtschaftliche Perspektiven für leistungsorientierte Vereine eröffnet.

„Der heutige Doppelspieltag hat eindrucksvoll gezeigt, welches Potenzial in der HanseMesse als Sportstandort steckt“, sagt Oliver Fudickar, Geschäftsführer der inRostock GmbH. „Die Atmosphäre, die reibungslose Organisation und die enge Zusammenarbeit mit dem SV Warnemünde 1949 e. V. stimmen uns sehr positiv. Wir haben wertvolle Erkenntnisse für die weitere Entwicklung solcher Formate gewonnen.“

Im Herbst letzten Jahres hatte die inRostock GmbH aktiv das Gespräch mit regionalen Spitzenvereinen gesucht, um neue Wege für publikumsstarke Spiele zu erproben. Der partnerschaftliche Ansatz war dabei von Beginn an zentraler Bestandteil des Projekts. „Solche Tests funktionieren nur im engen Schulterschluss mit den Vereinen. Umso mehr danken wir dem SV Warnemünde 1949 e. V. für das Vertrauen und die Offenheit, diesen besonderen Spieltag heute gemeinsam mit uns umzusetzen“, so Fudickar weiter.

Mit dem Volleyball-Doppelspieltag ist der erste von zwei geplanten Praxistests erfolgreich umgesetzt. Am **4. April 2026** folgt mit der **Handballpartie HC Empor Rostock** gegen den SC DHfK Leipzig der nächste Test für die HanseMesse als mögliche Plattform für hochklassige Hallensportformate.

Die inRostock GmbH wird die gewonnenen Erkenntnisse nach beiden durchgeführten Tests mit den beteiligten Vereinen auswerten. Nach heute ist aber bereits klar, dass es das Ziel der inRostock GmbH bleibt, die HanseMesse als Ergänzung bestehender Spielstätten mit bis zu 1.500 Plätzen zu etablieren und zusätzliche Kapazitäten für Sportveranstaltungen mit besonderem Zuschauerinteresse zu ermöglichen.

Rostock, 21.02.2026

Zeichen: 2.739 (mit Leerzeichen und Überschrift)

Kontakt:

Anja Engel

Tel.: 0381/44 00 170

E-Mail: a.engel@inrostock.de

inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events

Südring 90 | 18059 Rostock